



Dipl.-Ing.Univ. Helmut Schütz wieder 1. Vizepräsident der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau

Mitglieder der VI. Vertreterversammlung haben Präsidium und Vorstand der Kammer gewählt

München (05.12.2011). Dipl.-Ing.Univ. Helmut Schütz, Präsident der Autobahndirektion Nordbayern, wurde am Abend des 24. November erneut zum 1. Vizepräsidenten der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau gewählt. Die Wahlen fanden im Rahmen der konstituierenden Sitzung der VI. Vertreterversammlung in München statt. Präsident Dr.-Ing. Heinrich Schroeter wurde mit überwältigenden 97% der Stimmen als Präsident der Kammer wiedergewählt.

Der Gersthofener Dipl.-Ing.Univ. Helmut Schütz vertritt den Regierungsbezirk Schwaben im Vorstand der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau. Schütz versteht sich als Sprachrohr der am Bau tätigen Ingenieure und will sich weiterhin dafür einsetzen, die Leistungen dieses Berufsstandes stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken. „Ingenieurleistungen begegnen uns allen jeden Tag. Nur leider wissen viele Menschen nicht, wo Ingenieure überall wirken“, so Schütz. Er ermutigt junge Menschen zum Studium des Bauingenieurs: „Marode Infrastruktur sowie die bevorstehende Energiewende bieten ein geradezu unerschöpfliches Betätigungsfeld für junge Bauingenieure.“

Beim Bau von Straßen, Brücken und Gebäuden, bei der energetischen Sanierung oder beim Brand- und Schallschutz – um nur einige wenige Beispiele zu nennen – Bauingenieure werden in den unterschiedlichsten Bereichen gebraucht. Ob im privaten oder beruflichen Alltag: jeder ist jederzeit von der Arbeit von Bauingenieuren umgeben. Die Bayerische Ingenieurekammer-Bau macht sich dafür stark, dass diese Leistungen wahrgenommen werden und die verdiente Wertschätzung erfahren.

Wie in der vergangenen Amtszeit gehören dem Vorstand der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau neben Dipl.-Ing.Univ. Helmut Schütz und dem Präsidenten auch Prof. Dr.-Ing. habil. Norbert Gebbeken als 2. Vizepräsident sowie Univ.-Prof. Dr.-Ing. Oliver Fischer, Dr.-Ing. Heinrich Hochreither, Dipl.-Ing. (FH) Alexander Lyssoudis, Dr.-Ing. Ulrich Scholz und Dr.-Ing. Werner Weigl an. Neues Vorstandsmitglied ist Dipl.-Ing. (FH) Ralf Wulf, der Dipl.-Ing.Univ. Herbert Luy ablöst. Luy hatte nicht mehr kandidiert.

Referat Öffentlichkeitsarbeit
Sonja Amtmann
Pressereferentin

Nymphenburger Straße 5
80335 München
Telefon: 089 419434-27
Fax: 089 419434-20
E-Mail: amtmann@bayika.bayika.de
.bayika.de

Diese Pressemitteilung ist auch im Internet abrufbar:
www.bayika.de > Presse

Veröffentlichung frei –
Belegexemplar erbeten.

Die **Bayerische Ingenieurekammer-Bau** mit Sitz in München vertritt die beruflichen Belange und Interessen ihrer rund 6000 Mitglieder. Dabei handelt es sich um Ingenieure aus dem Bauwesen. Zu den wesentlichen Aufgaben der Kammer gehören die Beratung der Mitglieder, der Schutz der beruflichen Belange, die Überwachung der Erfüllung der beruflichen Pflichten, die Förderung der Baukultur, Wissenschaft und Technik sowie die Stärkung der Eigenverantwortung, Unabhängigkeit und Fachkompetenz. Die Bayerische Ingenieurekammer wurde 1990 gegründet und ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Staatsministerium des Innern.

Bildmaterial:



Bild-ID: Vorstand1 c Birgit Gleixner.jpg

Bildunterschrift: Vorstand der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau

Foto: Birgit Gleixner



Bild-ID: Helmut_Schütz.jpg

Bildunterschrift: Dipl.-Ing.Univ. Helmut Schütz,
1. Vizepräsident der Bayerischen
Ingenieurekammer-Bau

Foto: Birgit Gleixner